

# PROGRAMM.

**Toccata** für Orgel (F dur) von J. S. BACH . . . Herr *Thomas Crawford*  
aus Barrhead (Schottl.).

**Ouverture** zur Oper »Faust« von L. SPOHR.

**Präludien und Fugen** (Cis dur, G dur und C moll)  
aus dem »Wohltemperirten Clavier« für  
Pianoforte von J. S. BACH . . . . . *Wilhelm Backhaus* aus  
Leipzig.

**Suite** für Streichorchester (E dur) von G. MUFFAT.

(Entnommen dem »Florilegium secundum«, das im Jahre 1698 veröffentlicht  
worden ist.)

Ouverture. Les Courtisans. Air. Les Gendarmes. Sarabande. Gavotte.

**Duette** für Sopran- und Altstimme mit Be-  
gleitung des Pianoforte . . . . .  
Pianoforte: Fräulein *Hunger*.

{	Fräul. <i>Adele Neubert</i> aus
	Kirchberg i. S.
{	Fräul. <i>Ella Gmeiner</i> aus
	Kronstadt (Siebenb.).

a) **Wanderers Nachtlied** von A. RUBINSTEIN.

Aller Berge Gipfel  
Ruh'n in dunkler Nacht,  
Aller Bäume Wipfel  
Ruh'n, kein Vöglein wacht.  
Rauscht kein Blatt im Walde,  
Überall ist Ruh, —  
Warte, Wanderer, balde,  
Balde ruhst auch du.

(Lermontoff.)

b) **Jägerlied** von J. BRAHMS.

Jäger, was jagst Du die Häselein?  
Häselein jag' ich, das muss so sein.  
Jäger, was steht Dir im Auge Dein?  
Thränen wohl sind es, das muss so sein!  
Jäger, was hast Du im Herzelein?  
Liebe und Leiden, das muss so sein.  
Jäger, wann holst Du Dein Liebchen heim?  
Nimmer, ach nimmer, das muss so sein.

(Carl Candidus.)